Burundireisen

Das kaum bekannte Burundi liegt unterhalb von Ruanda. Es ist ein kleiner Binnenstaat mit gastfreundlichen Menschen und einer eindrucksvollen Kultur. Seine Staats- und Regierungsform stellt eine präsidentielle Republik dar. Das Land begrüsst den Fremdenverkehr, indes es allerdings als ärmstes Land der Welt gilt.

Das ärmste Land der Welt ist Burundi. Hier kommt auf jeden Einwohner ein BIP von lediglich 309,11 Dollar, so eine Studie im Juli 2023.

Immer wieder erwachen innere Konflikte. Auf eine dort ruhige Zukunft vertrauend, legten wir diese Webseite daher an. Falls nicht bald, dann möge dort ein andermal Friede sein. Davon abgesehen hoffen wir, dass sich diese Seite auf irgend eine Weise lohnt.

Aber sollten sich die Unruhen auch einmal gelegt haben, wenn ein Land über nur sowenig Geld verfügt, lässt sich touristische Werbung kaum ermöglichen. Ein solches Land wird nun mal selten angeflogen, schon allein daher, weil eine touristische Infrastruktur fehlt. Es fliesst hier wenig Strom, und die Einheimischen leiden mitunter an Mangel.

Etwa 85 % der Bevölkerung bestreitet ihren Lebensunterhalt in der Landwirtschaft. Insbesondere bestellt werden Süßkartoffeln, Maniok, Mais, Reis, Hirse, Bananen und Gemüse. Für den Export kultiviert man besonders Tee und Kaffee.

Die Videos im Internet zeigen Burundi als bettelarmes Land, eine Dokumentation eines jungen Türken vermittelt einen relativ neutralen Einblick;

Dennoch beabsichtigen wir es, mit unserer Webseite hilfreiche Informationen zu hinterlassen. Wir recherchieren dazu im Internet. Aufgrund der Sicherheitslage sind Reisen in den

Burundi kritisch zu betrachten. Trotzdem, der Tourismus kann hier eine bedeutende Einnahmequelle ausmachen, dies heute schon zugunsten einer vorteilhafteren Zukunft Burundis.

«Burundi Tourismus» hat eine wunderbare Webseite erstellt; Webseite von Tourismus Burundi in Englisch

Aktuell freuen wir uns über jegliche neue Inhalte, um aus unserer Perspektive über Burundi zu informieren.